

DIE LINKE. Fraktion im Rat der Stadt Datteln * Carl-Gastreich-Str. 10 * 45711 Datteln

An den Bürgermeister
André Dora
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Quartier und Integration
Frau Susanne Bludau
Genthiner Straße 8
45711 Datteln

DIE LINKE. Fraktion
im Rat der Stadt Datteln

Fraktionsvorsitzende
Petra Willemsen
✉ petra@dielinke-datteln.de

12.03.2023

Betreff: Antrag nach § 3 der GO der Stadt Datteln

Sehr geehrter Herr Dora, sehr geehrte Frau Bludau,

Geschäftsstelle:
Fraktion DIE LINKE.
Carl-Gastreich-Str. 10
45711 Datteln

Kommunikation:
Tel.: 02363-466 91 19
Fax: 02363-466 91 21
✉ info@dielinke-datteln.de
www.dielinke-datteln.de

bitte setzen Sie unseren Antrag auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Soziales, Quartier und Integration sowie für die nächste Ratssitzung.

Antrag:

Die Verwaltung möge prüfen, ob aus dem „Stärkungspakt NRW – Gemeinsam gegen Armut“ unter anderem auch zusätzliche Öffnungszeiten des Diakonie „Cafe Hübsch“ gefördert werden können. Es sollte möglichst zeitnah ein erstes Konzept dem Ausschuss vorgelegt werden.

Begründung:

Durch die jetzige außerordentliche Inflation und Steigerung der Energiekosten können wir davon ausgehen, dass die Zahl der Menschen, die nicht mehr in der Lage sind ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, deutlich ansteigen werden. Die Gefahr in die Wohnungslosigkeit abzurutschen steigt ebenfalls. Die sogenannten „Wärmeinseln“ in unserer Stadt bieten aber gerade den Wohnungslosen keine Obhut.

„Cafe Hübsch“ dient als **Beratungsstelle** für Menschen mit besonderen sozialen und finanziellen Schwierigkeiten mit Tagesaufenthalt.

Die Beratung vor Ort bietet professionelle Unterstützung in allen Lebensbereichen, angefangen beim Umgang mit Ämtern und Behörden bis hin zur Entwicklung von Perspektiven im persönlichen und beruflichen Bereich.

Im **Tagesaufenthalt** können sie sich aufhalten, sich aufwärmen, was gerade in den Wintermonaten für Wohnungslose sehr wichtig ist, oder bei einer Tasse Kaffee Kontakte knüpfen.

Es werden grundlegende Versorgungsangebote wie Waschmaschine und Trockner vorgehalten, Nutzung von Telefon und Internet, und auf Spendenbasis Frühstück und Mittagessen. Wechselnde Freizeitangebote fördern den sozialen Zusammenhalt und wirken der weit verbreitenden Einsamkeit entgegen.

Die jetzigen jährlichen Zuwendungen in Höhe von 29.655,- Euro an „Cafe Hübsch“ wurden noch vor der Umstellung der DM auf den Euro beschlossen.

Das reicht gerade für eine halbe Stelle, sodass diese wichtige Beratungsstelle nur 2mal in der Woche für 3,5 Stunden geöffnet ist. Das ist unserer Auffassung nach zu wenig.

Die Zahl der zu Beratenden und Betreuenden wächst stetig, sodass das Angebot der Beratung und Betreuung ausgeweitet werden sollte. Dies würde durch eine Verdoppelung der Zuwendungen erreicht werden können.

Eine Möglichkeit der Finanzierung sehen wir durch den „Stärkungspakt gegen Armut“, den das Land NRW aufgelegt hat, unsere Stadt Datteln wird mit einer Summe von 260.000,- Euro gefördert.

Leider wird unser „Cafe Hübsch“ nicht über eine Landesförderung finanziert. Nur drei Beratungsstellen hier im Kreis Recklinghausen kommt dies zugute. Keine davon befinden sich hier im OstVest. Wir, die LINKEN in Datteln würden es sehr begrüßen, wenn die Parteien, die auf Landesebene mitwirken, sich dafür einsetzen würden, dass auch unsere Beratungsstelle „Cafe Hübsch“ davon profitieren würde. Die kommunalen Zuwendungen könnten sodann heruntergefahren werden.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Willemsen

Vorsitzende der Fraktion *Die Linke. Fraktion im Rat der Stadt Datteln*